

VORLAGE

an die
Stadtverordnetenversammlung

Eingang		DS.-Nr.	340/
			16-
			21
AuslB	ÄR	SozIJA	KSSpA
PBUA	OBR	HuFA	StV

Betreff: **Beteiligungsbericht der Stadt Rüsselsheim am Main für das Jahr 2016 - Bericht des Magistrates zur Kenntnis**

M-Nr.: **133/18**

Beschlussvorschlag:

Kenntnisnahme:

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den Beteiligungsbericht der Stadt Rüsselsheim am Main für das Jahr 2016 zur Kenntnis.

Begründung:

Beschlusshistorie und Ziele

Der Magistrat legt seit dem Jahr 2000 regelmäßig Beteiligungsberichte vor. Der Beteiligungsbericht 2016 ist somit der 17. Bericht über die Entwicklung der städtischen Gesellschaften.

Mit der Vorlage des Beteiligungsberichts 2016 erfüllt die Stadt Rüsselsheim ihre Verpflichtung nach § 123 a Abs. 1 HGO zur jährlichen Information der Stadtverordnetenversammlung und der Öffentlichkeit über Unternehmen in der Rechtsform des Privatrechts, an denen sie mittelbar oder unmittelbar mit mindestens 20 % beteiligt ist.

Mit dem Bericht soll ein Überblick über die Aufgabenerfüllung in den städtischen Beteiligungsunternehmen und den Eigenbetrieben sowie deren finanzielle Situation gegeben werden. Weiterhin enthält er alle wesentlichen Unternehmensdaten auf Basis der Jahresabschlüsse 2016.

Umsetzung des Antrags Nr. 46 der Fraktion SPD und Bündnis 90/ Die Grünen

Ergänzend zum Beteiligungsbericht wurden bisher für die maßgeblichen Beteiligungen alljährlich die erwarteten finanziellen Auswirkungen auf die Haushalte in der Vorlage dargestellt. Im Beteiligungsbericht 2016 werden diese Auswirkungen nun bis zum Jahr 2019 aufgenommen und sind unter dem Punkt Gesellschaftsstruktur der jeweiligen maßgeblichen Gesellschaften ersichtlich.

Rüsselsheim am Main, den 24.04.2018

Udo Bausch
Oberbürgermeister